

63136-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung – 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

OJ S 20/2025 29/01/2025

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Station&Service AG (Bukr 11)

E-Mail: karin.k.bringmann@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

Beschreibung: Abbrucharbeiten: - Abbruch umbauter Raum ca. 120.000 m² Erdbau: - Aushubarbeiten ca. 5.000 m³ Hochbauarbeiten: - Beton- und Stahlbetonarbeiten ca. 480 m³ - Betonstahl ca. 70 t - Mauerwerk ca. 2.000 m² Spezialtiefbauarbeiten: - Verpressanker als Daueranker ca. 600 m - Abschnittsweise Unterfangung ca. 125 m - Verpresspfähle ca. 1.150 m Baubehelfe: - Gerüstbühne ca. 1.900 m² - Montageturme (Stahlverbundkonstruktion) ca. 80 to

Kennung des Verfahrens: a634a823-403b-4b1f-bac4-a058b981facf

Interne Kennung: 20FEI48778

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45323000 Schalldämmungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80335

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

Beschreibung: Abbrucharbeiten: - Abbruch umbauter Raum ca. 120.000 m² Erdbau: - Aushubarbeiten ca. 5.000 m³ Hochbauarbeiten: - Beton- und Stahlbetonarbeiten ca. 480 m³ - Betonstahl ca. 70 t - Mauerwerk ca. 2.000 m² Spezialtiefbauarbeiten: - Verpressanker als Daueranker ca. 600 m - Abschnittsweise Unterfangung ca. 125 m - Verpresspfähle ca. 1.150 m Baubehelfe: - Gerüstbühne ca. 1.900 m² - Montageturme (Stahlverbundkonstruktion) ca. 80 to

Interne Kennung: cb8022a1-3d8a-4c97-a0fc-8c7dd47ea310

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45323000 Schalldämmungsarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/05/2022

Enddatum der Laufzeit: 15/01/2024

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Informationen: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro (s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietergemeinschaften auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer

Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/25/EU SektVO

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Station&Service AG (Bukr 11)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ZECH Roh- und SF-Bau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2022818316

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - ZECH Roh- und SF-Bau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 28/04/2022

Datum des Vertragsabschlusses: 28/04/2022

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 281077-2022

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA054: Der AN ist bereits mit der Herstellung der Fundamente der Montagetürme auf dem Querbahnsteig beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste. // MKA096: Der AN ist bereits mit der Herstellung der Fundamente der Montagetürme auf dem Querbahnsteig beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste. // MKA097: Der AN ist bereits mit der Herstellung des Pfahlkopfbalkens beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste. // MKA101: Der AN ist bereits mit der Herstellung der Stützwand beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste. // MKA106: Der AN ist bereits mit der Fundamentherstellung beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste. MKA109: Der AN ist bereits mit der Herstellung der Stützwand beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, die hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde, da sich der neue AN erst auf die örtlichen Gegebenheiten einstellen müsste.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA054: Nach Durchführung von Suchschürfen am Querbahnsteig, musste die Geometrie der Fundamente der Montagetürme auf dem Querbahnsteig angepasst werden. Dies hat Auswirkungen auf die Herstellung der Fundamente. // MKA096: Nach Durchführung von Suchschürfen am Querbahnsteig, musste die Geometrie der Fundamente der Montagetürme auf dem Querbahnsteig angepasst werden. Dies hat Auswirkungen auf die Herstellung der Fundamente. // MKA097: Zur Herstellung des Pfahlkopfbalkens im Transittunnel muss der Wandfuß der Bestandswand in den Kollisionsbereichen vorsichtig abgebrochen werden. // MKA101: Im Zuge der Medienfreimachung Westliche Erweiterung konnten nicht alle Bestandssparten umgelegt werden. Für die verbliebenen Sparten müssen in der Stützwand im Transittunnel Spartendurchführungen vorgesehen und eingebaut werden. // MKA106: Zur Herstellung der neuen Fundamente für die Gerüsttürme zur temporären Abfangung des MAN-Dach ist es notwendig, die Bestandsfundamente zu egalisieren um eine mechanische Entkopplung zu erreichen. Zudem ist an den Bestandsfundamenten weitere Maßnahmen durchzuführen. // MKA109: Im Zuge der Medienfreimachung Westliche Erweiterung konnten nicht alle Bestandssparten umgelegt werden. Für die verbliebenen Sparten müssen in der Stützwand im Transittunnel Spartendurchführungen vorgesehen und eingebaut werden.

Abschnittskennung: CON-0001

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Registrierungsnummer: 1691faa3-330c-4d76-a952-fba98f1e87c3

Postanschrift: Europaplatz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10557
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FS.EI-S-G
E-Mail: karin.k.bringmann@deutschebahn.com
Telefon: +49 8913085650
Fax: +49 89130872858
Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Villemomblerstr. 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ZECH Roh- und SF-Bau GmbH
Registrierungsnummer: eebb7e58-6fb0-42ca-94a2-02d97491c0cc
Postanschrift: Machtlfinger Straße 7
Stadt: München
Postleitzahl: 81379
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cd0686a9-85fc-4093-af54-d985d2436325 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/01/2025 10:48:59 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 63136-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2025